Im Chicago-Gangsterlook der 1920er Jahre: *Partygäste im Kostüm, links ein Oliver-Hardy-Double.*

Erste Legendenliga: *Marilyn Monroe und Robert Redford.*

Wo Welten aufeinander prallen: *Raumschiff-Enterprise-Mitglied nebst Scarlett O'Hara und Clark Gable aus „Vom Winde verweht".*

Echte Kerle: *Christian Messinger (links) und Bernd Ottensmann (rechts) nehmen Hollywood-Schauspieler Ralf Möller in die Mitte.* FOTOS: BARBARA FRANKE

Legenden in wohltätiger Feierlaune

„OWL zeigt Herz": Hollywood-Schauspieler Ralf Möller und Ingo Naujoks bereichern Spendenparty

VON ANSGAR MÖNTER

■ Bielefeld. Vielleicht möchte Ralf Möller, bekannt aus dem Kinofilm „Gladiator", nicht immer nur auf sein Äußeres reduziert werden. Aber dieser stattliche Kerl hat nun mal vieles dafür getan, dass es so ist. Der Körper des Bodybuilders und Schauspielers wirkt: mächtig groß, breites Kreuz, dazu ein Gesicht, gebräunt von der kalifornischen Sonne, und dieses amerikanische Hollywoodlächeln.

Aber nett ist Möller auch, nahbar und sympathisch. Die Gäste der „Legenden-der-Leinwand"-Party vom Verein „OWL zeigt Herz" hatten am Samstagabend im Lenkwerk die Gelegenheit, sich davon zu überzeugen. Die 400 Gäste kamen als Legenden der Leinwand verkleidet: Blues Brothers, Raumschiff-Enterprise-Mitglied, Pipi Langstrumpf, Harry Potter, römischer Soldat, Humphrey Bogart, Romy Schneider, Oliver Hardy. Ralf Möller, gebürtig aus Recklinghausen, kam als Ralf Möller. Und zwar pünktlich. „Ich habe gerade meine Eltern im Ruhrgebiet besucht", sagt er auf Nachfrage. Im vergangenen Jahr war er auch da zur OWL-zeigt-Herz-Party. „Ich komme gerne."

Möller genoss den Abend mit Ingo Naujoks, dem anderen echten Schauspieler des Abends. Naujoks ist der äußerliche Gegenentwurf von Kraftkante Möller: kleiner und schmaler, als ihn das Fernsehen erscheinen lässt. Mit Bielefeld-T-Shirt aus Berlin angereist gab er mit Möller und Schauspielerin Radost Bokel, einst die „Momo" im TV, zuletzt im Dschungelcamp, den Gästen das Gefühl, tatsächlich unter Leinwand-Legenden zu feiern. Ein bisschen jedenfalls.

Promi-Analyst: *Comedian Matze Knop auf der Bühne.*

Entspannter Plauderer: *Schauspieler Ingo Naujoks.*

Fast wie im Karneval: *Die 400 Gäste im Lenkwerk kamen als „Legenden der Leinwand" verkleidet.*

Durch den Abend führte Moderator Thomas Milse, der anfangs das Publikum mit seiner gekonnten OWL-zeigt-Herz-Version von Frank Sinatras „My Way" auf seine Seite zog. Milse, das ist spätestens seit diesem Abend klar, hat die Stimme, um sich an Musikikonen wie Sinatra zu wagen. Im Mittelpunkt jedoch standen andere: die Organisatoren, die Spender, die Sportler aus dem BTTC und dem Bielefelder Golfclub und die Spendenempfänger. Denn es geht ja nicht nur ums Feiern, es geht darum, Geld zu sammeln, um es spenden zu können für Projekte, die Kindern zugutekommen. „Wir haben zwei Ziele", sagt Christian Messinger, einer der Organisatoren der Gala, „wir wollen Kinder an den Sport führen und wir wollen sie zum Lesen bringen." Mit Ingo Naujoks ist Messinger gut befreundet. Der Schauspieler hilft ihm demnächst, einem der Ziele näher zu kommen. „Er wird in Bielefelder Schulen lesen", kündigt Messinger an. Naujoks kam sowieso nicht mit leeren Händen. 23.000 Euro hat er bei Günther Jauchs Promiausgabe von „Wer wird Millionär" gewonnen. Die Summe hat er OWL zeigt Herz überlassen.

Damit ist das Ziel der Organisatoren, wieder mindestens 30.000 Euro zusammenzubekommen, schon erreicht. Denn allein die Verlosung einer Hollywood-Schaukel brachte noch mal 8.000 Euro ein. Dabei half neben Moderator Milse vor allem Matze Knop. Der Comedian mit Bielefelder Geschichte animierte nach seinem Auftritt mit vielen Gags über deutsche Promis und Möchtegern-Promis die potenziellen Käufer des Möbelstücks, immer noch einen draufzulegen.

Die Spendenakquise stimmte, die Stimmung auch, der Ort war fantastisch, das Essen prima. So kann es weitergehen im kommenden Jahr mit OWL zeigt Herz. Und vielleicht bringt Ralf Möller dann ja mal seinen Freund Arnold Schwarzenegger mit. Wär' doch was.

nw-news.de
Neue Westfälische

MEHR FOTOS
www.nw-news.de/bielefeld

INFO

Siegerehrung

◆ In Viererteams traten etwa 100 Golfer vom Bielefelder Golfclub und Tennisspieler vom BTTC am Nachmittag an, um Spendengelder für „OWL zeigt Herz" zu sammeln. Die Sieger wurden am Abend geehrt.

◆ 1. Platz (125 Punkte): Team Peter Ellinghorst, Stefan Lohmann, Maximilian Wild und Karlheinz Pflipsen, Ex-Fußballprofi unter anderem bei Borussia Mönchengladbach;

◆ 2. Platz (116): Team Hannelore Bartmann, Sybille Klötzer, Sebastian Linda und der ehemalige Fußballbundesligatrainer Holger Fach;

◆ 3. Platz (115): Team Lea Katharina Jakob, Michael Heiks, Klaus Honsel und der ehemalige Handballnationalspieler Daniel Stephan.